

## POWERPLAY

Michael Smejkal

## Das Comeback des Jahres

Das erste Salzburger Eishockey-Derby der Saison zwischen dem EK Zell am See und den Red Bull Juniors war ein durchaus ansehnliches Match – mit dem besseren Ende für die Zeller. Die nutzten beim 4:2 (1:0, 0:2, 3:0) in Salzburg im Finish ihre Chancen eiskalt aus. Danach fiel auch dem Zell-Trainer **Dieter Werfing** ein Stein vom Herzen: „Gegen die beiden Farmteams zu spielen ist niemals leicht, weil die Jungs alle ein sehr hohes Tempo gehen. Ich bin froh, dass wir diese beiden Partien hinter uns haben“, meinte Werfing, dessen Truppe am Tag zuvor den KAC II mit 4:3 besiegt hat. Nun können die Zeller erst einmal durchschnaufen – und auch auf Verstärkung hoffen: Ex-Erstliga-Crack **Alex Feichtner** soll nach seinem schweren Autounfall noch in der Saison ein Comeback im Zeller Trikot



**Alex Feichtner: Comeback noch heuer?**

BILD: SNG/FA

feiern. Geht es nach Werfing, dann soll es schon im Dezember so weit sein. „Er wäre ein ganz wichtiger Spieler für uns, wir halten ihm jedenfalls den Platz frei.“ Es wäre unbestritten das Comeback des Jahres im Salzburger Sport!

Die Jungbullen müssen dagegen schon am heutigen Dienstag wieder auf das Eis, die Gegner im Volksgarten (19.15) sind die Sterzing Broncos. Mit der knappen Heim-Niederlage gegen Zell haderte Coach **Matt Curley**: „Wir spielen gutes Eishockey, bringen aber die Scheibe nicht im Tor unter. Es hilft alles nichts. Wir müssen einfach mehr Tore schießen.“

MICHAEL.SMEJKAL@SALZBURG.COM

# Ein Jahr ohne Titel reicht dem A. C. Wals

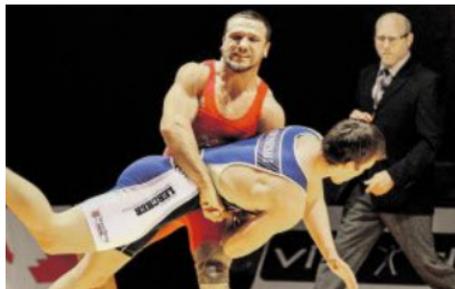
In der reformierten Bundesliga der Ringer geht der Rekordmeister aus Salzburg ab Samstag mit Volldampf auf die 51. Meisterschaft los.

OTHMAR BEHR

**WALS-SIEZENHEIM.** Es ist ein ungewohnter Auftakt für eine Ringer-Bundesliga. Zum ersten Mal seit der Meisterschaft des Jahres 2006 geht der A. C. Wals am kommenden Samstag nicht als Titelverteidiger in den Bewerb. In der Liga 2005 hatte der AC Hörbranz dem Salzburger Rekordmeister ein Schnippen geschlagen. Im Vorjahr vermasselte Erzrivale KSK Klaus den Walsern den Gewinn des 51. Titels.

„Der Titel muss wieder nach Wals. Wir konzentrieren alle unsere Kräfte darauf“, sagt Obmann Toni Marchl. Die Leistungsträger mit Olympia-teilnehmer Amer Hrustanovic an der Spitze sind an Bord geblieben. Die WM-Enttäuschung ist sowohl bei ihm als auch bei Benedikt Puffer und bei Amir Khan Visalimov abgehakt. Auch Helmut Mühlbacher, der Dienstälteste, macht das Training und ist, da wenn er gebraucht wird.

Die Bundesliga wurde reformiert und auf zwölf Vereine



**Auch Amer Hrustanovic packt wieder voll für Wals an.**

BILD: SNA/RUGIFOTO

aufgestockt. Sie wird in einer Vorrunde und in drei Play-off-Runden (Oberes, Mittleres, Unteres) ausgetragen. Die Walsler sind auch mit ihrer zweiten Staffel vertreten, die als A. C. Wals Juniors ins Rennen geht. Insgesamt haben die Walsler fünf Legionäre aus Ungarn verpflichtet. Mit Lám Bálint wurde ein regierender Vize-Europameister unter Vertrag genommen. Er wird in der Klasse bis 130 kg zum Einsatz kommen.

Bis zum ersten Heimkampf müssen die Walsler Fans noch bis

zum 14. Oktober warten. Die Eisnerstaffel ist am Samstag zum Auftakt beim KSV Söding im Einsatz, die Juniors kämpfen bei der KG Hötting/Hatting.

Sportdirektor Max Außerleitner wird mit dem bewährten Trainerteam weiterarbeiten. Cheftrainer ist Matthias Außerleitner. Peter Philippitsch arbeitet mit den Spezialisten im klassischen Stil, Lubos Cikel mit der Freistil-Gruppe. Franz Holzer ist Cheftrainer bei den Frauen. Als Zweiter dürfen die Walsler zwei Legionäre einsetzen.

## PANORAMA

### Fußball

**Salzburger Liga** heute, Dienstag (19.30): Zell am See – Hallwang. **Fußballbegeisterte Mädchen** ab acht Jahren lädt der Salzburger Fußballverband zur Aktion „Mädchen an den Ball“. Unter fachkundiger Anleitung wird ab morgen, Mittwoch (16.30 Uhr), ein Mal pro Woche trainiert. Treffpunkt: Sportanlage Nord (Salzschnee), Josef-Brandstätter-Straße 9.

### Eiskunstlauf

**Mit einem sechsten Platz** bei der Lombardia Trophy sind Severin Kiefer und Miriam Ziegler erfolgreich in die Olympiasaison ge-

startet. Der Salzburger und seine burgenländische Partnerin zeigten mehrere Dreifachsprünge sowie Hebung und Pirouetten auf höchstem Level, kamen aber auch mehrfach zu Sturz. „Darauf können wir aufbauen und hoffen, dass es in zwei Wochen in Oberstdorf noch besser läuft“, sagte das Paar, das die Qualifikation für Pyeongchang voll im Visier hat.

### Rangellen

**Alpenländermeisterschaft** in Taxenbach: Schüler: 1. Gabriel Riedlperger (Saalbach), 2. Marcel Pichler (Mittersill), 3. Hubert Ilmer (Pongau); Jugend: 1. Philip Holzer (Matrei),

2. Moritz Höllwart (Pongau), 3. Christopher Garber (Brixental/Wildschönau); Allgemeine Klasse: 1. Hermann Höllwart (Taxenbach/Eschenau), 2. Andreas Hinterbichler (Rauris), 3. Simon Strasser (Zillertal). Höllwart steht auch als Alpcupsieger fest.

### Stockschützen

**Die Landesmeisterschaft** der Herren in der Pinzgauer Spielart wurde am Sonntag abgeschlossen. Im Finale zwischen Seriensieger Gries 1 und St. Johann 2 setzte sich im direkten Spiel Gries 1 durch und wurde mit einem Punkt Vorsprung Meisters. Platz drei ging an Bischofshofen 2.